

Plan für das Mastersymposium (SoSe18)

Mittwoch (20.06.18)

- 8:30-9:00 Begrüßung (Dr. Christian Fischer)
- 9:00-09:30 Guanglin Hu: Die Gerüche in Patrick Süskinds „Das Parfum“ und in der Verfilmung „Das Parfum – Die Geschichte eines Mörders“ (2006). (Prof. Dr. Andreas Blödorn)
- 9:30-10:00 Lulu Han: Literaturverfilmung als Ideologiebildung – Eine Analyse der Schimmelreiter-Verfilmungen von 1934, 1978 und 1984. (Prof. Dr. Andreas Blödorn)
- 10:00-10:30 Pause
- 10:30-11:00 Patrick Kaschuba: Konstruktion einer transhumanen Welt in Peter Roseis *Entwurf für eine Welt ohne Menschen*. (Dr. Jürgen Gunia)
- 11:00-11:30 Julia Koch: Individualität und Emotionen in der Literatur des Mittelalters am Beispiel des Tristan Gottfrieds von Straßburg. (Dr. Heike Bismark)
- 11:30-12:30 Pause
- 12:30-13:00 Maren Siemering: Zwischen Freud und Darwin – Ein Versuch der Nutzbarmachung von Lachtheorien für die Analyse literarischer Texte. (Prof. Dr. Tomas Tomasek)
- 13:00-13:30 Juliane Funke: Überfahrten als Übergänge – Die Bedeutung von Wasser und Meer im Hinblick auf Grenzübergänge und Liminalität in Gottfrieds Tristan. (Prof. Dr. Bruno Quast)

Donnerstag (21.06.18)

- 09:30-09:45 Begrüßung
- 09:45-10:15 Fangyuan Qu: Der Erwerb referentieller Ausdrücke in deutschen Narrationen – Eine Vergleichsstudie zu chinesischen und deutschen Referenzstrategien im Text. (Prof. Dr. Christine Dimroth)
- 10:15-10:45 Victoria Jungbluth: Der Locus Amoenus in der DDR-Literatur. (Prof. Dr. Cornelia Blasberg)
- 10:45-11:15 Beate Horste: Darstellungsformen von Coming-out-Erfahrungen in deutschsprachiger Literatur. (Prof. Dr. Cornelia Blasberg)
- 11:15-11:30 Kaffeepause
- 11:30-12:00 Fee Hovehne: Erinnern an das unwiederbringlich Verlorene. Gegenwartssprachliche Shtetl-Erzählungen. (Prof. Dr. Cornelia Blasberg)
- 12:00-12:30 Anna Puzio: Identität in einer „gebrechlichen Einrichtung der Welt“ – Der Identitätsdiskurs bei Kleist und in der Pastoraltheologie. (Prof. Dr. Eric Achermann)

12:30-13:00 Mittagspause

13:00- 13:30 Vanessa Kasteleiner: Sagen und Mythen in der zeitgenössischen deutschen Fantasy-Literatur. (Prof. Dr. Moritz Baßler)

13:30- 14:00 Pamina Ernst: Ophelia als Mythos. Überlegungen zu einem Modell des modernen Mythos und dessen Brauchbarkeit zur Beschreibung der literarischen Ophelia-Rezeption im 19. Und 20. Jahrhundert. (Prof. Dr. Moritz Baßler)